

# Sitzungsvorlage öffentlich



Vorlage-Nr.:	VO/251/2006
Top-Nr.:	
Fachbereich:	Haupt- und Personalamt
Erstellt von:	Michaela Graß
Datum:	01.03.2006

## Betreff:

Einrichtung einer Offenen Ganztagsgrundschule an der Wieschhofschule - Kath. Grundschule der Stadt Olfen

<b>Beratungsfolge:</b>	
30.03.2006	Schulausschuss
16.05.2006	Rat der Stadt Olfen

## Beschlussvorschlag:

Der Schulausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Olfen die in der Begründung erläuterten Konzeptüberlegungen, insbesondere die Übernahme der Trägerschaft der Offenen Ganztagsgrundschule an der Wieschhofschule durch die Stadt Olfen, zu beschließen. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Konzeptdetails zu erarbeiten.

## Begründung:

Der erforderliche Grundsatzbeschluss zur Einrichtung einer Offenen Ganztagsgrundschule an der Wieschhofschule ist durch die Mitglieder der Schulkonferenz in der Sitzung am 06.03.2006 einstimmig gefasst und zur Vervollständigung der Antragsunterlagen an die Bezirksregierung Münster weiter geleitet worden. Von dort wurde in der Zwischenzeit hinsichtlich der beantragten Investitionszuwendungen die Genehmigung zu einem förderunschädlichen vorzeitigen Maßnahmebeginn erteilt.

Hinsichtlich der weiteren Umsetzung besteht das Ziel, eine optimale Einbindung in die bestehenden schulischen Strukturen, sowohl in Bezug auf die zeitlichen Abläufe als auch auf die pädagogische Ausrichtung zu erreichen. Dies kann am besten dadurch gewährleistet werden, dass die inhaltliche Ausgestaltung des zukünftigen Angebotes durch die Schule bzw. die Schulleitung selbst definiert wird, ohne zunächst eine Vereinbarung mit ggf. abweichenden Vorstellungen anderer Organisationen oder Verbände herbeiführen zu müssen.

Die finanzielle und personelle Verantwortung sollte daneben durch den Träger der Offenen Ganztagsgrundschule ausgeübt werden. Das Konzept sieht in diesem Zusammenhang eine Übernahme der Trägerschaft durch die Stadt Olfen vor, da hier bereits vorhandene Strukturen, z.B. bezüglich der Beschäftigung von Personal oder der Einziehung von Elternbeiträgen, genutzt werden können. Auf diese Weise wäre gewährleistet, dass bei der Umsetzung der Offenen Ganztagsgrundschule als integraler Bestandteil der Schule sowohl die Belange der Schulleitung als auch des Schulträgers direkt in die Planungen einfließen und somit die Sicherstellung eines für Olfen optimalen Angebotes erreicht werden kann. Da die Stadt als Schulträger auch immer Empfänger der Zuwendungen des Landes sein wird, entfielen zudem auf diese Weise die Weitergabe

und spätere Überprüfung der sachgerechten Verwendung von Fördermitteln durch einen fremden Träger.

Das durch die Schulleitung erstellte pädagogische Konzept soll nach erfolgter Abstimmung mit dem Schulträger in einer zu dieser Thematik gegründeten Arbeitsgruppe unter Beteiligung der Elternschaft beraten werden. Eine inhaltliche Vorstellung erfolgt durch Frau Deuker in der Sitzung. Gleiches gilt für den derzeitigen Stand der Planungen hinsichtlich des Ausbaus der vorgesehenen Räumlichkeiten im Ober- bzw. Dachgeschoss der Wieschhofschule, die in der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 28.03.2006 detailliert behandelt werden.

Bezüglich der Höhe der Elternbeiträge hat sich eine Änderung der Erlasslage ergeben. Ab dem 01.08.2006 kann der Schulträger demnach einen Beitrag in Höhe von bis zu 150,00 € pro Monat und Kind erheben (bisher 100,00 €). In Olfen soll es in Anlehnung an bestehende Regelungen in der Region eine -voraussichtlich dreigeteilte- Staffelung in Abhängigkeit vom Jahreseinkommen der Eltern geben, wobei sich die entsprechenden Einkommensgrenzen an denen des Gesetzes über Tageseinrichtungen für Kinder (GTK) orientieren. Anders als bei dieser Regelung ist ein beitragsfreier Besuch der Offenen Ganztagsgrundschule jedoch nicht vorgesehen. Für Geschwisterkinder soll eine 25 %-ige Ermäßigung gewährt werden; dies gilt auch dann, wenn diese in Olfen eine Kindertagesstätte besuchen.

Eine Beratung und Beschlussfassung über den genauen Finanzplan und die Höhe der Elternbeiträge kann erst nach Klärung und Abstimmung mit der Grundschule erfolgen. Der Schulausschuss wird zu diesen Themen zu einem gesonderten Termin eingeladen.

---

Amtsleiter

---

Bürgermeister